



Luther.



India Day 2013

Am Dienstag, 11. Juni 2013, 9.30 – 17.30 Uhr mit anschließendem Get-Together
Koelnmesse, Congress Centrum Ost, Köln

Mit freundlicher Unterstützung durch:



GERMANY
TRADE & INVEST



SCHENKER

Wir laden Sie herzlich ein zum „India Day 2013“

Indien ist dabei, sich zu einer wirtschaftlichen Großmacht zu entwickeln. Die Wachstumsraten sind beachtlich und auch deutsche Firmen haben Anteil an diesem Aufschwung. Indien ist aber alles andere als einfach mit seinen unübersichtlichen Marktstrukturen, dem intensiven lokalen Wettbewerb, der ausufernden Bürokratie und den gesellschaftlichen und infrastrukturellen Herausforderungen. Im Geschäft mit Indien ergeben sich viele landesspezifische Fragen, die sich nicht einfach mit bekannten Lösungsansätzen aus anderen asiatischen Wirtschaftsmärkten beantworten lassen.

Renommierte Indienkenner werden in Vorträgen und hochkarätig besetzten Diskussionsrunden im Rahmen des „India Day 2013“ zu aktuellen Entwicklungen in der indischen Wirtschaft und Politik ebenso Stellung beziehen wie zum Umgang mit Korruption und anderen Herausforderungen auf dem Subkontinent: über die besonderen Gepflogenheiten indischer Verbraucher, den Chancen und Risiken einer Produktion in Indien bis hin zu wichtigen Gemeinsamkeiten und Unterschieden im Vergleich zu China.

Durch die Einbindung von Referenten mit langjähriger Indienexpertise bietet die Veranstaltung ein exzellentes Forum für den praxisbezogenen Erfahrungsaustausch. Ein besonderer Schwerpunkt der Diskussionen werden die typischen Risiken im Indiengeschäft und praktische Tipps zur Gestaltung von Investitionen in Indien sein. Die Teilnehmer haben zudem die Gelegenheit, strategische Überlegungen und aktuelle Fragen zum Tagesgeschäft mit den Referenten und Veranstaltern auch in Einzelgesprächen zu erörtern.

Wie in den Vorjahren wird der „India Day 2013“ wieder ein Highlight im deutsch-indischen Veranstaltungskalender sein. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!

Impressionen India Day 2011/2012



Programm

11.06.2013, CC OST Koelnmesse

9:00 Uhr

Registrierung

9:30 – 10:00 Uhr

Grußworte

- Jürgen Roters, Oberbürgermeister der Stadt Köln und Vorsitzender des Aufsichtsrates der Koelnmesse GmbH
- Ulf C. Reichardt, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer zu Köln
- Michael Steiner, Deutscher Botschafter in Indien (angefragt)
- Sujatha Singh, Botschafterin der Republik Indien (angefragt)

Moderation: Alexander Hoeckle, Geschäftsführer International, Industrie und Handelskammer zu Köln

10:00 – 10:45 Uhr

Key Note 1: India – quo vadimus?

- Dr. Bibek Debroy, Professor at Centre for Policy Research, New Delhi; Contributing Editor, The Economic Times; Former Advisor to the Government of India on foreign trade, economic affairs and legal reform

10:45 – 11:00 Uhr

Kaffeepause

11:00 – 12:15 Uhr

Paneldiskussion 1: Handel & Konsum – Wege zum indischen Verbraucher

- Michael Wiedmann, Vice President und Head of Corporate Public Policy, METRO AG
- Rajive Ranjan, JV-Partner und Managing Director, s.Oliver Fashion India Pvt. Ltd., Gurgaon
- Wolfgang Bergthaler, Autor und Herausgeber des Buches „Indovation: Produkte für den indischen Markt erfolgreich entwickeln und verkaufen“
- Ashwani Pande, Managing Director, Koelnmesse Tradefair Pvt. Ltd., Mumbai

Moderation: Klaus Maier, Geschäftsführer M+V Maier + Vidorno GmbH, Köln / New Delhi

Bitte beachten Sie, dass die Vorträge und Paneldiskussionen teilweise in englischer Sprache gehalten werden. Simultanübersetzung deutsch/englisch ist vorhanden.

12:15 – 13:30 Uhr

Mittagspause

13:30 – 14:00 Uhr

Key Note 2: Free Trade Agreement between India and the European Union

- João Cravinho, Ambassador, Head of Delegation of the European Union to India, New Delhi

14:00 – 15:15 Uhr

Paneldiskussion 2: Erfolgsfaktor Produktion in Indien – Warum sich die Investition (Ausdauer, langer Atem) lohnt?

- Jouni Salo, CEO KHD Humboldt Wedag International Ltd.
- Oliver Klug, Head of DICV Product Platforms, Daimler India Commercial Vehicles
- Enrico Rühle, Managing Director, TÜV Rheinland India Pvt. Ltd.
- Carsten Fuchs, Leiter Projektteam Internationalisierung, Koki Technik Transmission Systems GmbH
- Peter Wink, Vice President, MANN+HUMMEL GmbH

Moderation: Thomas Illemann, Vorsitzender der Geschäftsleitung Deutsche Bank Köln

15:15 – 15:45 Uhr

Kaffeepause

15:45 – 16:15 Uhr

Key Note 3: Indiens soziale Herausforderungen

- Prof. Dr. Dietmar Rothermund, emeritierter Professor für Geschichte Südasiens an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

16:15 – 17:30 Uhr

Paneldiskussion 3: Indien vs. China – Wettstreit der Giganten

- Andreas Kostal, Geschäftsführender Gesellschafter der Kostal-Gruppe
- Juliane Bier, Interkulturelle Trainerin, Carl Duisberg Centren
- Andreas Heuser, CEO Europe, Samvardhana Motherson-Gruppe
- Prof. Dr. Dietmar Rothermund, emeritierter Prof. für Geschichte Südasiens an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- Dr. Anne Daentzer, Director Legal Affairs (Asia/Pacific), SCHOTT (Shanghai)
- Florian Meesmann, Auslandskorrespondenz ARD

Moderation: Thomas Weidlich, Partner Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Köln

17:30 Uhr

Anschließend: Get-Together

Bitte beachten Sie, dass die Vorträge und Paneldiskussionen teilweise in englischer Sprache gehalten werden. Simultanübersetzung deutsch/englisch ist vorhanden.

Key Note Speaker

Dr. Bibek Debroy

Dr. Bibek Debroy zählt zu den bekanntesten indischen Ökonomen. Er studierte am Presidency College, Calcutta, der Delhi School of Economics und am Trinity College der Cambridge University. Er lehrte Wirtschaftswissenschaften an verschiedenen Universitäten und Instituten in Indien und ist momentan Professor am Centre for Policy Research, Delhi, und Visiting Honorary Senior Research Fellow am Institut für Südasienswissenschaften der National University of Singapore. Dr. Debroy hat eine Vielzahl von Büchern und Aufsätzen veröffentlicht und ist beratender Redakteur bei verschiedenen bedeutenden Wirtschaftszeitungen Indiens. Neben seiner akademischen Tätigkeit hat Dr. Debroy die indische Regierung in Fragen des Außenhandels, der Wirtschaftspolitik und bei Gesetzesreformen beraten. Er war zudem Generalsekretär der Nordindischen Industrie- und Handelskammer und leitete das Projekt „Legal Adjustments and Reforms for Globalising the Economy“ unter der Federführung des indischen Finanzministeriums und des Entwicklungsprogramms der Vereinten Nationen.

Dr. João Cravinho

Dr. João Cravinho ist seit 2011 EU Botschafter in Indien. Er studierte an der London School of Economics sowie der Oxford University und lehrte im Bereich internationale Beziehungen an verschiedenen Universitäten in Portugal. Seine Arbeiten wurden in zahlreichen portugiesischen und internationalen Zeitschriften veröffentlicht. Neben seiner akademischen Karriere hat sich Dr. Cravinho viele Jahre in der Entwicklungszusammenarbeit engagiert. Er war zudem Präsident des Portugiesischen Instituts für Entwicklungshilfe beim Außenministerium von Portugal sowie Staatssekretär für Internationale Angelegenheiten und Kooperation der portugiesischen Regierung. Seit November 2011 ist er Leiter der EU Delegation in Indien und ist in dieser Position eng eingebunden in die Verhandlungen des Freihandelsabkommens zwischen der EU und Indien.

Prof. Dr. Dietmar Rothermund

Prof. Dr. Dietmar Rothermund ist emeritierter Professor für die Geschichte Südasiens an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. Er studierte in Marburg, München und an der University of Pennsylvania. Mit einem Stipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) folgte ein Auslandsaufenthalt in Indien. Er habilitierte an der Universität Heidelberg und übernahm kurze Zeit später eine Professur für Geschichte Südasiens. Zum Schwerpunkt seiner wissenschaftlichen Arbeiten gehören die Geschichte der politischen Ideen Indiens, das Agrarsystem des Landes während der Kolonialzeit, die Person Mahatma Gandhis sowie die indische Wirtschaftsgeschichte. Prof. Dr. Dietmar Rothermund war langjähriges Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Asienkunde, engagierte sich zehn Jahre in der vom Auswärtigen Amt eingesetzten Indo-German Consultative Group und ist Fellow der Royal Historical Society in London. 1994 erhielt er die Hemchandra Raychaudhury Gold Medal der Asiatic Society in Kalkutta und 2011 den Rabindranath Tagore-Kulturpreis der Deutsch-Indischen Gesellschaft.

Veranstalter

Deutsche Bank

Die Deutsche Bank ist eine weltweit operierende Bank mit einem globalen Netzwerk und einer Präsenz in über 70 Ländern. In Indien ist die Deutsche Bank seit 1980 präsent. Derzeit hat sie dort über 7.600 Mitarbeiter, Filialen in 15 Städten und betreut mehr als 500.000 Kunden. Die Deutsche Bank steht Ihren Kunden als verlässlicher Partner mit einer Vielzahl bedarfsgerechter Lösungen zur Seite. Mit ihrem auch international konkurrenzfähigen Geschäftsmodell hilft die Bank den Kunden, erfolgreich zu sein.

Koelnmesse

Die Koelnmesse ist eine der größten internationalen Messegesellschaften weltweit. In Indien ist sie mit einer eigenen Tochtergesellschaft an den Standorten Mumbai und Hyderabad vertreten und organisiert vor Ort regelmäßig zwölf Veranstaltungen in den Bereichen Ernährung sowie Lebensmittelverpackung und -verarbeitung, Gießereitechnik, Metall-, Aluminium- sowie Chemieverarbeitung.

Luther

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH ist eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien mit 11 deutschen und 6 internationalen Büros. Die Kanzlei verfügt über umfangreiche Erfahrung im Indiengeschäft. Zusammen mit indischen Partnern bietet Luther umfassende Beratung bei allen rechtlichen, steuerlichen und regulatorischen Fragestellungen auf dem Subkontinent.

M+V

Maier + Vidorno (M+V) ist einer der führenden europäischen Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen, wenn es um den Auf- und Ausbau von Vertriebs- und Servicestrukturen in Indien geht. Mit mehr als 150 Mitarbeitern in allen wichtigen Wirtschaftszentren Indiens sowie im Kölner Stammsitz stellt M+V kompetente Spezialisten aus allen Unternehmensbereichen zur Verfügung.

IHK Köln

Die IHK Köln ist Partner und Fürsprecher der Unternehmen und Kaufleute in der Region Köln. Sie vertritt als größte IHK in Nordrhein-Westfalen die Interessen von rund 149.000 Mitgliedsunternehmen. Der Geschäftsbereich International der IHK konzentriert sich u. a. auf praktische Hilfe für Firmen, die mit der Region Asien-Pazifik Geschäfte machen. Die erfahrenen Ansprechpartner der IHK bereiten und bieten Informationen über Zölle, über Firmierungs- und Absicherungsfragen und liefern „facts and figures“.



Luther.



Deutsche Bank AG

An den Dominikanern 11-27, 50668 Köln

Telefon +49 221 142 0, Telefax +49 221 142 1420

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1, 50679 Köln

Telefon + 49 221 821 0, Telefax + 49 221 821 2574

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Anna-Schneider-Steig 22, 50678 Köln

Telefon +49 221 9937 0, Telefax +49 221 9937 110

Maier + Vidorno GmbH

Siegburger Straße 231, 50679 Köln

Telefon +49 221 880 408 0, Telefax +49 221 880 408 11

IHK Köln

Unter Sachsenhausen 10-26, 50667 Köln

Telefon +49 221 1640 0, Telefax +49 221 1640 129

Anreise – Congress-Centrum Ost Koelnmesse

Congress-Centrum Ost Koelnmesse/ KölnKongress, Deutz-Mülheimer Straße 51, 50679 Köln

Bitte beachten Sie: Seit dem 01.01.2013 ist die Kölner Innenstadt Umweltzone, in die nur noch Fahrzeuge der Schadstoffgruppen 3 und 4, die die entsprechende Plakette tragen, einfahren dürfen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.stadt-koeln.de/3/umwelt/umweltzone/>.

- PKW-Fahrer** folgen bitte den grünen Koelnmesse-Hinweisschildern. Diese leiten Sie im Messenahbereich direkt auf die vorgesehenen Parkflächen im Bereich des Congress-Centrum Ost.
- Bahn-Reisende** mit Ankunft am Bahnhof Köln Messe/Deutz erreichen Sie das Congress-Centrum Ost zu Fuß (ca. 350 m) indem Sie den Hinweisschildern folgen.
mit Ankunft am Kölner Hauptbahnhof nehmen die S6 (Richtung Essen), die S13 (Richtung Troisdorf Bahnhof), die S11 (Richtung Bergisch Gladbach), den Regionalexpress RE (Richtung Koblenz oder Bahnhof Köln Messe/Deutz oder Hamm (Westf.) Bahnhof) oder die Regionalbahn RB (Richtung Oberbarmen Bahnhof oder Overath Bahnhof), die Sie zum Bahnhof Köln Messe/Deutz bringen. Mit Ankunft am Deutzer Bahnhof erreichen Sie das Congress-Centrum Ost zu Fuß (ca. 350 m), indem Sie den Hinweisschildern folgen.
- Straßenbahn-Reisende** nehmen die Bahnlinien 1 (Richtung Bensberg), 3 (Richtung Thielenbruch), 4 (Richtung Schlebusch) oder 9 (Richtung Königsforst), die Sie zur unmittelbar vor dem Congress-Centrum Ost liegenden Haltestelle „Koelnmesse/Osthallen“ bzw. zum Bahnhof Köln-Deutz bringen.
- Flug-Reisende** nehmen vom Flughafen Köln/Bonn aus die S-Bahn Linie 13 bis Haltestelle „Deutz/Messe“ (Fahrzeit ca. 15 Minuten); von dort aus ist der Fußweg zum Congress-Centrum Ost ausgeschildert.



Luther.



Anmeldung zur Veranstaltung „India Day 2013“

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Es besteht die Gelegenheit, Einzelgespräche mit den Organisatoren und Ausstellern zu führen.

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 120,- p.P. inkl. MwSt. Nach einer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung sowie eine Rechnung.

Hinweis: Bei Storno ab einer Woche vor der Veranstaltung berechnen wir die volle Teilnehmergebühr. Selbstverständlich können Ersatzteilnehmer benannt werden.

Wir bitten um Rückmeldung bis zum 24. Mai 2013 per Post an Frau Beate Warzecha, Anna-Schneider-Steig 22, 50678 Köln,
per E-Mail an beate.warzecha@luther-lawfirm.com oder per Telefax an +49 221 9937 110.

Ich komme gerne. Ich komme gerne in Begleitung von _____

Ich kann leider nicht kommen, gerne kommt mein Kollege/Kollegin _____

Anrede/Vorname/Name _____

Unternehmen _____ Position/Abteilung _____

Straße/Nr. _____ PLZ/Ort _____

Telefon _____ E-Mail _____